



INTENSIVTRAINING

Fit for PCF - Knackpunkte der PCF-Erfassung

Werden auch Sie immer häufiger von Kunden mit der Frage konfrontiert, wie hoch die Emissionen Ihrer Produkte oder Dienstleistungen sind?

Die neue EU-CSR-Richtlinie wird ab 2024 immer mehr Unternehmen dazu verpflichten, über die Emissionen der eingekauften Waren und Dienstleistungen zu berichten. Sie müssen sich folglich darauf gefasst machen, dass Anfragen zur Emissionsintensität Ihres Produktportfolios zum „daily business“ werden.

Mit der Berechnung Ihres Product Carbon Footprint (PCF) sind Sie für diese Herausforderung gewappnet. Der PCF unterstützt Sie dabei, transparente und korrekte Klimaclaims über Ihre Produkte und Dienstleistungen zu treffen. Dies wird auch aufgrund der „Green Claims-Directive“ immer wichtiger.

Der PCF zeigt Ihnen, in welchen Phasen des Lebenswegs Ihrer Produkte die höchsten Treibhausgasminderungspotenziale vorliegen. Sie können gezielte Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen ableiten und die Klimaperformance Ihrer Produkte verbessern.

Die PCF-Bilanzierung fungiert als wichtiges Puzzlestück Ihrer Kommunikations- und Klimastrategie. Die Berechnung des PCF ist allerdings sehr komplex und mit diversen Herausforderungen verbunden.

Unser Intensivtraining unterstützt Sie, die Knackpunkte der PCF-Ermittlung erfolgreich zu bewältigen.

IHR BENEFIT

In zwei ganztägigen Trainingseinheiten erhalten Sie das Knowhow für die PCF-Berechnung. Sie erfahren, wie Sie die „funktionale Einheit“ und die Bilanzgrenzen definieren. Wir vermitteln Ihnen praktische Tipps für die Datensammlung und den Umgang mit Datenlücken.

Wir diskutieren über die Bilanzierung der Emissionen aus Landnutzungsänderungen, der Nutzungsphase und der Entsorgung der Produkte. Auch thematisieren wir den Umgang mit Koppelprodukten sowie entzogenen, gespeicherten und biogenen Treibhausgasen. Zudem lernen Sie, was Sie bei der Kommunikation beachten sollten und welche Vorteile eine Verifizierung bringt.

Die vermittelten Informationen basieren auf führenden Standards (z.B. ISO 14067, GHG Protocol, PAS 2050).

Der direkte Austausch mit anderen Teilnehmern ermöglicht eine gemeinsame Weiterentwicklung durch das Teilen von Erfahrungswerten. Zwei Monate nach dem Training findet ein Check-In statt, bei dem Fragen, die sich bei der PCF-Erfassung ergeben, gemeinsam diskutiert werden.

ADRESSATEN

Das Intensivtraining steht interessierten Unternehmen aller Branchen und Größen offen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

IHR PARTNER

co₂ncept plus - Verband der Wirtschaft für Emissionshandel und Klimaschutz e.V. unterstützt seit 20 Jahren Unternehmen bei der Erfüllung klima- und energiepolitischer Anforderungen sowie bei der Transformation in Richtung Klimaneutralität.

Die sustainable AG begleitet Unternehmen seit über 15 Jahren bei der Entwicklung von Nachhaltigkeits- und Klimastrategien, beim Nachhaltigkeits-, Klima- und Datenmanagement sowie im Bereich Sustainable Finance.



DAS ERWARTET SIE

Pre-Check In

Status Quo-Analyse
und Bestandsaufnahme

Teil I

29. Februar 2024, 10:00 - 16:00 Uhr
München

Einführung in die PCF-Bilanzierung;
Praxistipps für Datenerhebung &
PCF-Ermittlung, Verifizierung

Teil II

07. März 2024, 10:00 - 16:00 Uhr
München

Koppelprodukte und Allokation;
Bilanzierung von (Grün)Strom;
entzogene, gespeicherte & biogene
Treibhausgase; Best Practice-Beispiel;
Berichterstattung und Kommunikation

Check In

14. Mai 2024, 10:00 - 12:00 Uhr
Online via Teams

Austausch „lessons learnt“ &
offene Fragestellung

Der Weg zu Ihrem Product Carbon Footprint

TEILNAHMEGEBÜHREN

Mitgliedsunternehmen: 1.250 € zzgl. MwSt.
Nichtmitgliedsunternehmen: 1.550 € zzgl. MwSt.

KONTAKT

Marcus Hoffarth
089-55 178 535
marcus.hoffarth@vbw-bayern.de